

Dipl.Ing.(FH) Peter Kratz
Tel 08845/8104
Birkenweg 4
82442 Saulgrub

DHV-anerkannter Geländegutachter

Bad Kohlgrub, den 15.02.2004

GELÄNDEGUTACHTEN

für das Fluggelände „Hörndle“ in Bad Kohlgrub

I. Antragsteller / Platzhalter

- | | |
|--------------------------|--|
| 1. Name / Verein / Firma | 1. Deutsche Tandem Gleitschirmschule
Alte Straße 55
82431 Kochel |
| 2. Telefon | 08851/882 |
| 3. Auftraggeber | 1. Deutsche Tandem Gleitschirmschule |
| 4. Beauftragung am | 10.02.2004 |
| 5. Besichtigung am | 14.02.2004 |

II. Lage des Fluggeländes

- | | |
|---------------------|------------------------|
| 1. Geländename | Hörndle |
| 2. Gemeinde | Bad Kohlgrub |
| 3. Landkreis | Garmisch-Partenkirchen |
| 4. Regierungsbezirk | Oberbayern |
| 5. Bundesland | Bayern |

III. Katastereintragungen

- | | |
|----------------|---|
| 1. Startplatz | S 1 = Stockhang am Hörndle
Flur-Nr. 2610
Gemarkung Bad Kohlgrub |
| 2. Landeplätze | L 1 = Sonnen
Flur-Nr. 1696
Gemarkung Bad Kohlgrub

L 2 = Kurhaus
Flur-Nr. 1504
Gemarkung Bad Kohlgrub |

IV. Angaben zur Flugsicherung

- | | |
|------------------------------|---|
| 1. Flugsicherungsmäßige Lage | Deutscher Alpenraum – ohne Beschränkungen |
| 2. Bemerkungen | kein Flugplatz innerhalb 5 km-Zone |

V. Angaben zum Natur- und Landschaftsschutz

- | | |
|-----------------------------|-----------------|
| 1. Naturschutzgebiete | nicht betroffen |
| 2. Landschaftsschutzgebiete | nicht betroffen |
| 3. FFH-Gebiete | nicht bekannt |

VI. Starplatz

Startplatz S 1

Stockhang

- | | |
|-----------------------------|--|
| 1. Startplatzhöhe MSL | 1.450 mNN |
| 2. Startplatzbeschaffenheit | Sommer: Almwiese Winter: Skipiste, wenig frequentiert
ohne größere Unebenheiten |
| 3. Startrichtung | W – N |
| 4. Länge | größer 100 m |
| 5. Breite | ca. 100 m |
| 6. Neigungswinkel | mit ca. 5 Grad beginnend bis ca. 15 Grad steigend |
| 7. Hindernisse | in Startrichtung hindernisfrei
linksseitig durch Schleplift und Wald begrenzt
rechtsseitig durch Wald begrenzt
jeweils ca. 40 m Abstand |
| 8. Startabbruch möglich | ja, ohne Einschränkungen |
| 9. Sicherung für Zuschauer | nicht vorhanden
Sommer: nicht notwendig, da wenig frequentiert
Winter: bei frequentierten Skibetrieb notwendig |
| 10. Windrichtungsanzeiger | derzeit nicht vorhanden
1 Windanzeiger ca. 30 m unterhalb des Startplatzes notwend.
2. Windanzeiger am Gipfelkreuz empfohlen |
| 11. Erste-Hilfe Ausstattung | in Bergstation Sesselbahn ca. 80 m entfernt vorhanden |
| 12. Fernmeldeeinrichtung | in Bergstation Sesselbahn und Bergwirtschaft vorhanden |
| 13. Bemerkungen | keine |

VII. Landeplätze

Landeplatz L 1

Sonnen

- | | |
|-----------------------------|--|
| 1. Landeplatzhöhe | 1.000 mNN |
| 2. Landeplatzbeschaffenheit | Weidegrundstück, annähernd horizontale Lage
keine besonderen Unebenheiten |
| 3. Länge | ca. 80 m |
| 4. Breite | ca. 40 m |

5. Landerichtung	W + O
6. Lage der Position	Landerichtung West: nördlich des Platzes Landerichtung Ost: nördlich des Platzes
7. Platzrunde	Landerichtung West und Ost: Linksvolte
8. Absperrung für Zuschauer	nicht vorhanden, Gelände wenig frequentiert entlang des landwirtschaftlichen Weges auf der Nordseite des Landeplatzes empfohlen
9. Windrichtungsanzeiger	nicht vorhanden, in Platzmitte am nördlichen Rand notwendig
10. Erste-Hilfe Ausstattung	derzeit nicht vorhanden im Bereich des Landeplatzes zu installieren
11. Fernmeldeeinrichtung	in den westlich angrenzenden Häusern vorhanden
12. Bemerkungen	die im Westen des Platzes liegende Bebauung des Ortsteiles Sonnen stellt kein Hindernis für die Benutzung als Landeplatz dar die im Osten liegende Skipiste stellt kein Hindernis für die Benutzung als Landeplatz dar für Hängegleiter nicht geeignet, da Landeplatzlänge zu kurz

Landeplatz L 2

Kurhaus

1. Landeplatzhöhe	925 mNN
2. Landeplatzbeschaffenheit	Weidegrundstück, annähernd horizontale Lage keine besonderen Unebenheiten
3. Länge	größer 100 m
4. Breite	größer 50 m
5. Landerichtung	W + N + O Hauptlanderichtung Nord
6. Lage der Position	Landerichtung Nord: östlich des Platzes
7. Platzrunde	Landerichtung Nord: Linksvolte
8. Absperrung für Zuschauer	Zaun entlang der Zufahrtsstraße nach Sonnen vorhanden, Gelände nicht frequentiert
9. Windrichtungsanzeiger	nicht vorhanden, in Platzmitte am westlichen Rand notwendig
10. Erste-Hilfe Ausstattung	im ca. 100 m entfernten Kurhaus vorhanden im Bereich des Landeplatzes zu installieren
11. Fernmeldeeinrichtung	im ca. 100 m entfernten Kurhaus vorhanden
12. Bemerkungen	die im Osten des Platzes liegende Bebauung des Kurhotels Kurhaus stellt kein Hindernis für die Benutzung als Landeplatz dar

VIII. Flugstrecke

- | | |
|---|---|
| 1. Sichtverbindung Start- / Landeplätze S 1 – L 1 : | keine direkte Sichtverbindung vorhanden
ca. 200 m nach dem Start vorhanden |
| | S 1 – L 2 : keine direkte Sichtverbindung vorhanden
unmittelbar nach dem Start vorhanden |
| 2. Höhendifferenz | S 1 – L 1 : 450 m
S 1 – L 2 : 525 m |
| 3. Flugstreckenlänge | S 1 – L 1 : ca. 1.600 m
S 1 – L 2 : ca. 2.100 m |
| 4. Rechnerische Gleitzahl | S 1 – L 1 : 3,55
S 2 – L 2 : 4,00 |
| 5. Hindernisse | keine |
| 6. Notlandeplätze | mit Ausnahme von kurzen Waldstrecken auf allen Skipisten
bzw. Grünlandflächen möglich |
| 7. Bemerkungen | keine |

IX. Fluggeländeeinstufung

Höhenfluggelände, für Schulung geeignet

X. Gesamtbeurteilung

Das begutachtete Gelände ist	für Gleitsegel	für Hängegleiter
1. für die Grundausbildung	nicht geeignet	nicht geeignet
2. für die Höhenflugausbildung	geeignet	L 1: nicht geeignet L 2: geeignet
3. für Luftfahrtscheininhaber	geeignet	L 1: nicht geeignet L 2: geeignet
4. für Doppelsitzerflüge	geeignet	L 1: nicht geeignet L 2: geeignet

XI. Auflagen und Empfehlungen für eine Genehmigungserteilung

- | | |
|-------------------|---|
| 1. Startplatz S 1 | 1.1. Im Winter ist bei stärkerem Skibetrieb eine Absperrung gegenüber der Skipiste notwendig

1.2. Windrichtungsanzeiger unterhalb des Startplatzes notwendig, am Gipfelkreuz empfohlen |
| 2. Landeplatz L 1 | 2.1. Windrichtungsanzeiger erforderlich

2.2. Erste-Hilfe Ausstattung erforderlich |

- 2.2. Erste-Hilfe Ausstattung erforderlich
- 2.3. Absperrung gegenüber Zuschauer empfohlen
- 2.4. Landungen nur für Gleitsegel möglich
- 3. Landeplatz L 2
 - 3.1. Windrichtungsanzeiger erforderlich
 - 3.2. Erste-Hilfe Ausstattung erforderlich

XII. Anlagen

Das Gutachten besteht aus 5 Seiten.

Anlagen: Topographische Karte 1: 35.000
 Lageplan 1 : 5.000
 Fotos des Startplatzes und der Landeplätze

XIII. Schlussbemerkungen

Jede Haftung für das Gelände auf Grund dieses Gutachtens wird im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen.

Die Geländebesichtigung und Beurteilung wurde unparteiisch und nach bestem Wissen durch den Unterzeichner durchgeführt.

Bad Kohlgrub, den 15.02.2004



Peter Kratz

STARTPLATZ S1

BLICK VOM STARTPLATZ IN STARTRICHTUNG NORDWEST
L1 UND L2 GERADE NOCH ERKENNBAR



BLICK VOM STARTPLATZ IN RICHTUNG WEST



STARTPLATZ S 1

BLICK VOM STARTPLATZ IN RICHTUNG NORD



LANDEPLATZ L 2

BLICK AUF DEN LANDEPLATZ L 2 IN RICHTUNG NORDOST



LANDEPLATZ L1

LANDEPLATZ L1 IM BILDVORDERGRUND IN RICHTUNG SÜDOST
IM HINTERGRUND HÖRNOLE, STARTPLATZ S1 NICHT SICHTBAR



LANDEPLATZ L1 IN BILDMITTE (SONNENBESEHIENEN) IN RICHTUNG
NORDWEST GESEHEN, LINKSEITIG ORTSTEIL SONNEN



